



Bahnhof

Der Bahnhof und die Bahnstrecke Bremen-Thedinghausen wurden 1910 eingeweiht. Zur Eröffnung wurde auch ein »Hoch« auf den damaligen Kaiser Wilhelm II. ausgesprochen. Der Bahnhof in Brinkum war zu der Zeit einer der größten Dorfbahnhöfe weit und breit. Auf dem Foto siehst du, wie er aussah.



Die Strecke führte durch die Länder Bremen, Oldenburg, Hannover und Braunschweig. Gleich hinter der Lokomotive war ein Postwagen. Es gab einen extra Waggon für Frauen mit Kindern. Außerdem wurden Tiere und Güter wie Futter, Dünger und Baustoffe transportiert. Am 1.6.1912 ereignete sich ein schweres Eisenbahnunglück. Vor dem Bahnhof Erichshof hatte jemand eine Schraube in eine Gleisfuge gesteckt und damit den Zug zum Entgleisen gebracht.

Der Bahnhof heute

Neuer Besitzer des Bahnhofs ist der Verein »release«. Wer Fragen zum Thema Alkohol- und Drogensucht hat, kann sich hier beraten lassen. Es gibt sogar ein Café.



1955 wurde der Personenverkehr eingestellt. Aber die Signale gibt es noch. Wie dieses hier an der Bassumer Straße.



Quiz

1. Wann wurde der Bahnhof gebaut?
 - a) 100 n. Chr.
 - b) 1873
 - c) 1910
2. Was war die Aufgabe der Bahn?
 - a) Tiere zu transportieren
 - b) Post zu befördern
 - c) Personen zu befördern
3. Was hat die Postkutschen abgelöst?
 - a) die Bahn
 - b) das Fahrrad
 - c) das Auto
4. Wann hatte es einen Unfall gegeben?
 - a) 1.4.1945
 - b) 3.8.1265
 - c) 1.6.1912

Der Bahnhof morgen?

Der Bahnhof ist so gut wie neu. Jede Stunde fährt ein Zug. Der Bahnverkehr ist wieder voll im Gange. Seit langem ist im Gespräch, dass die Straßenbahn von Huchting aus bis nach Brinkum fahren soll und zwar auf der alten Bahntrasse. Viele sind dafür, aber die direkt betroffenen Anwohner sind eher dagegen.